

BürgerBegehren Klimaschutz e.V.
Gewinn- und Verlustrechnung 2011

Buchungen vom 04.01.2011 bis 30.12.2011

Personalkosten	-77.656,93 €
Bürokosten (Material, Telefon, Internet, Post)	-968,46 €
Büro-Miete Berlin und Gelsenkirchen	-4.418,44 €
Sonstiges	-830,15 €
Reisekosten	-4.351,37 €
Teilnahmebeiträge zu Tagungen, Workshops etc.	-356,00 €
Mitgliedsbeitrag Klima-Allianz	-400,00 €
Druckkosten	-13,30 €
Homepage	-296,59 €
Ausgaben Vernetzungstreffen BMK	-2.824,55 €
Anschaffungen (PC, Möbel etc.)	-496,37 €
Notar, Rechtsanwalt, Amtsgericht	-126,29 €
Bankgebühren, Kontoführung etc.	-212,52 €
Projekt "Berliner Energietisch"	-6,13 €
Ausgaben	-92.957,10 €
Darlehen*	30.000,00 €
Zuwendungen	2.500,00 €
Spenden	70.066,38 €
Honorare BBK als Referent	1.450,00 €
Auflösung Barkasse	200,00 €
Einnahmen Vernetzungstreffen BMK	633,00 €
Einnahmen Projekt "Berliner Energietisch"	7.500,00 €
Einnahmen	112.349,38 €
Bestand aus dem Vorjahr	187,86 €
Gewinn/ Verlust 2011	19.580,14 €

* Das Darlehen über 30.000 Euro wurde in eine Spende umgewandelt

Erläuterungen

Zu den Personalkosten:

- zu den Personalkosten zählen: Gehälter der Angestellten, Pauschalen für Praktikanten, Honorare der freien Mitarbeiter sowie Kosten für die Lohnbuchhaltung und Berufsgenossenschaft
- ab 15.04.2011 wurden die Arbeitszeitstunden von Claudia Löhle auf 25 Stunden/Woche aufgestockt
- Honorarvertrag mit Sabine Zimpel wird zum 15.02.11 aufgelöst
- Patricia Schulte wird zum 15.03.11 als Fundraiserin auf Honorarbasis eingestellt

Zur Büro-Miete Gelsenkirchen:

- Die Geschäftsstelle in Gelsenkirchen wurde im Mai 2011 aufgelöst

Zu den Ausgaben Vernetzungstreffen BMK:

- BBK hat 2011 zusammen mit attac ein bundesweites Vernetzungstreffen kommunaler Klimabündnisse organisiert

Zu den Anschaffungen:

- Banksoftware ProfiCash und Kosten für Büroerweiterung aufgrund des Volksbegehrens (Bürostuhl und Schreibtisch)

Zum Projekt "Berliner Energietisch":

Für das Projekt "Berliner Energietisch" wurde im Dezember 2011 ein eigenes Spendenkonto eingerichtet. Kontoinhaber ist BürgerBegehren Klimaschutz. Im Dezember wurde die erste Förderrate der Bewegungsstiftung überwiesen.

Zu den Zuwendungen:

- Förderung des Volksbegehrens durch die GLS Treuhand Stiftung Neue Energie. Wurde 2012 auf das Spendenkonto des Projektes "Berliner Energietisch" weitergeleitet